

# Autor\*innen und Herausgeber\*innen

## *Nicole Burzan*

Prof. Dr. Nicole Burzan ist Professorin für Soziologie (Schwerpunkt soziale Ungleichheiten) an der Technischen Universität Dortmund. Schwerpunkte sind soziale Ungleichheiten u.a. aus kulturosoziologischer Perspektive (z.B. Statusreproduktion in Familien der Mittel- und Oberschicht) und Methodenverknüpfungen; s.a. <https://su.sowi.tu-dortmund.de/>.  
E-Mail: nicole.burzan@tu-dortmund.de

## *Fenna tom Dieck*

Fenna tom Dieck, M.A., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Interkulturelle Bildung an der RPTU – Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau. Forschungsschwerpunkte: international vergleichende ethnographische Forschung in Schulen, Differenzkonstruktionen im Kontext von Flucht\*Migration, Positionierungs- und Adressierungsprozesse im schulischen Alltag neu migrater Kinder & Jugendlicher.  
E-Mail: f.tomdieck@rptu.de

## *Paul Distler*

Paul Distler, M.A., ist als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Visuelle Kommunikation und Mediensoziologie der philosophischen Fakultät der TU Chemnitz tätig und forscht dort zum Thema „Grenzen von Personalität“. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Wissens- und Körpersoziologie sowie der Visuellen Soziologie.  
E-Mail: paul.distler@phil.tu-chemnitz.de

## *Bettina Fritzsche*

Prof. Dr. Bettina Fritzsche hat eine Professur für Allgemeine Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt qualitative Forschungsmethoden an der Pädagogischen Hochschule Freiburg inne. Forschungsschwerpunkte: Rekonstruktive Bildungsforschung, Ethnographie und Videographie pädagogischer Praktiken, Kulturvergleichende Bildungsforschung, Heterogenität und Ungleichheit.  
E-Mail: bettina.fritzsche@ph-freiburg.de

## *Natascha Khakpour*

Prof. Dr. Natascha Khakpour arbeitet als Professorin für Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik mit dem Schwerpunkt Urban Diversity Education an der Pädagogischen Hochschule Wien. Forschungsschwerpunkte: rassismuskritische Lehrer:innenbildung, Sprache(n), Subjekt- und Bildungsverhältnisse sowie gesellschaftstheoretisch informierte Methodologien.  
E-Mail: natascha.khakpour@phwien.ac.at

## *Ursina Jaeger*

Dr. Ursina Jaeger ist Dozentin an der Pädagogischen Hochschule Thurgau/Schweiz und dort verantwortlich für den Forschungsbereich „Qualitative Schulforschung“. Forschungsschwerpunkte: Qualitative Methoden, Schulethnografie, soziale Differenzierung, Migration, pädagogische Alternativität.  
E-Mail: ursina.jaeger@phtg.ch

*Felizitas Juen*

Felizitas Juen, M.A., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin im SNF-Forschungsprojekt „NaturenKindheiten in Verhandlung“ am Zentrum Kindheiten in Schule und Gesellschaft an der Pädagogischen Hochschule Zürich und der Universität Marburg. Forschungsschwerpunkte: kulturwissenschaftlich-ethnographische Forschung zu Relationen im Sinne von human/more-than-human entanglement, Agentieller Realismus und Transdisziplinarität.

E-Mail: felizitas.juen@phzh.ch

*Günter Mey*

Prof. Dr. Günter Mey ist Professor für Entwicklungspsychologie an der Hochschule Magdeburg-Stendal und Privatdozent an der Universität Bayreuth sowie Co-Leiter des Instituts für Qualitative Forschung in der Internationalen Akademie Berlin. Forschungsschwerpunkte: Qualitative Forschung und performative Sozialwissenschaft, visuelle Forschung, Wissenschaftskommunikation, Jugendkultur, Intergenerationalität.

E-Mail: mey@qualitative-forschung.de

*Benjamin Neumann*

Dr. Benjamin Neumann ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrgebiet Soziologie (Schwerpunkt soziale Ungleichheiten) der Fakultät Sozialwissenschaften an der Technischen Universität Dortmund. Seine Forschungsschwerpunkte liegen u.a. im Bereich Geschlechterforschung, Ungleichheitssoziologie und qualitative Methoden.

E-Mail: benjamin.neumann@tu-dortmund.de

*Vanessa Ohm*

Vanessa Ohm, M.A., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der BMBF-Nachwuchsgruppe „Gelingensbedingungen rassismussensibler Lehrer:innenbildung“ in der AG10 Migrationspädagogik und Rassismuskritik an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Forschungsschwerpunkte: rassismuskritische (Lehrer:innen-)Professionalisierung, differenztheoretische Perspektiven auf Pädagogik und Affect Studies.

E-Mail: vanessa.ohm@uni-bielefeld.de

*Julie A. Panagiotopoulou*

Prof. Dr. Julie A. Panagiotopoulou ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildung und Entwicklung in Früher Kindheit an der Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät, Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften. Forschungsschwerpunkte: erziehungswissenschaftliche Migrationsforschung, ethnographische Bildungsforschung, Mehrsprachigkeit und Inklusion/Exklusion in Bildungsinstitutionen.

E-Mail: a.panagiotopoulou@uni-koeln.de

*Georg Rißler*

Georg Rißler, Dipl.-Sozialarbeiter/Sozialpädagoge, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im SNF-Forschungsprojekt „NaturenKindheiten in Verhandlung“ am Zentrum Kindheiten in Schule und Gesellschaft an der Pädagogischen Hochschule Zürich. Forschungsschwerpunkte: ethnographisch-praxeographische (Schul- & Unterrichts-)Forschung, Theorien sozialer Praktiken und neumaterialistische Ansätze sowie Fragen von Differenz und Ungleichheit.

E-Mail: georg.rissler@phzh.ch

*Lisa Rosen*

Prof. Dr. Lisa Rosen ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Bildung an der RPTU – Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau. Forschungsschwerpunkte in der erziehungswissenschaftlichen Migrationsforschung: (marginalisierte) Berufs- und Bildungsbiographien, Critical Cultural Literacy, Critical Service Learning, Freiwilligenarbeit im Kontext von Flucht und Asyl, transnationale Bildungsräume, pädagogische Professionalität, Ethnographien zu Praktiken der Differenzherstellung und -verflüssigung in Bildungsorganisationen sowie partizipative und machtkritische Forschungsmethoden und -methodologien.

E-Mail: lisa.rosen@rptu.de

*Liesa Rühlmann*

Dr. Liesa Rühlmann ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Arbeitsgruppe Migrationspädagogik und Rassismuskritik an der Universität Bielefeld im Projekt „Wissen über Rassismus. Zeitgeschichte im Spiegel biographischen (Erfahrungs-)Wissens rassistisch diskreditierbarer Menschen in Ost- und Westdeutschland“ (WueRD). Zudem ist sie in der Arbeitsgruppe als Koordinatorin im Wissensnetzwerk Rassismusforschung (WinRa) für das Regionalnetzwerk West tätig. Forschungsschwerpunkte: Rassismus(-kritik), Weißsein, Subjektivierung, Raciolinguistics und Forschungsethik.

E-Mail: liesa.ruehlmann@uni-bielefeld.de

*Tamara Schwertel*

Dr. Tamara Schwertel ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Medizinsoziologie der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Forschungsschwerpunkte: Qualitative Methoden, Science and Technology Studies sowie Medizinsoziologie.

E-Mail: tamara.schwertel@uk-koeln.de

*Saphira Shure*

Prof. Dr. Saphira Shure ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Rassismus- und Differenzforschung an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Forschungsschwerpunkte: rassismuskritische Professionalisierung, postkoloniale Perspektiven auf Bildung und Pädagogik sowie diskriminierungskritische Organisationsentwicklung.

E-Mail: saphira.shure@uni-bielefeld.de

*Florian Weitkämper*

Dr. Florian Weitkämper ist derzeit als Vertretungsprofessor an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg tätig und kehrt anschließend wieder in seine Position als akademischer Rat an die Pädagogische Hochschule Freiburg zurück. Forschungsschwerpunkte: Differenz-, Inklusions- und Ungleichheitsforschung sowie qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung mit Fokus auf Ethnographie. Dabei interessieren ihn Fragen pädagogischer Autorität, der Umgang mit Emotionen oder der Konfliktbearbeitung in pädagogischen Situationen.

E-Mail: weitkaemper@ph-freiburg.de